

Gruppe Espera

Arbeitsgruppe zur Integrationsförderung

Dagmersellen

Wer wir sind

Getragen von den katholischen Kirchgemeinden Dagmersellen und Uffikon / Buchs und von der politischen Gemeinde Dagmersellen setzt sich die Arbeitsgruppe Espera für ein friedliches und respektvolles Zusammenleben von einheimischen und fremden Menschen in der Gemeinde Dagmersellen ein.

Der Gruppe gehören Menschen aus verschiedenen Ursprungsländern und VertreterInnen des katholischen Seelsorgeteams, der katholischen Kirchgemeinden, der reformierten Kirchgemeinde, des Gemeinderates und der Schule, sowie der Jugendarbeiter an.

Was wir tun

Die Mitglieder der Gruppe Espera bemühen sich, sensibel und hellhörig für die Situation der ausländischen Menschen - sowie auch für die Anliegen der einheimischen Menschen gegenüber AusländerInnen zu sein.

Die Gruppe Espera unterstützt Bemühungen zur Integrationsförderung und entwickelt - ev. in Zusammenarbeit mit anderen Gruppen und Organisationen - Integrationsprojekte.

Die Gruppe Espera fördert Möglichkeiten von Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft. Dafür schafft sie neue Strukturen (z.B. Fest der Völker)



und sensibilisiert für Möglichkeiten der Begegnung, die in bereits bestehenden Strukturen liegen (Vereine, Dorffeste, kirchliche Anlässe etc.)

Durch Öffentlichkeitsarbeit trägt die Gruppe Espera dazu bei, dass Integration immer wieder thematisiert und in einem grösseren Kreis diskutiert wird.